



## Sicherheitsdatenblatt (gem. 1907/2006/EG, Artikel 31)

Druckdatum 14.02.2011

überarbeitet am 14.02.2011

Seite 1/6

Waschverdünnung SK 214

### 1. Bezeichnung des Stoffes/des Gemischs und des Unternehmens

**Handelsname:** Waschverdünnung SK 214

**Verwendung des Stoffes/des Gemischs:** Organisches Lösemittel

**Hersteller/Lieferant:**

Safety-Kleen Deutschland GmbH

Herforder Straße 47-51

D-32545 Bad Oeynhausen

Tel.: 05731/682-0 Fax: 05731/682-204

Internet: <http://www.safetykleen.de>

E-Mail: [ehs-skd@sk-europe.com](mailto:ehs-skd@sk-europe.com)

**Auskunft gebender Bereich:** EHS-Abteilung

**Notfallauskunft:** Tel.: 05731/682-0 (Mo – Fr; 8.00 – 15.00 Uhr); 02331/4730-0175 (außerhalb der Zeiten)

### 2. Mögliche Gefahren

**Einstufung gem. Richtlinie 1999/45/EG**

**Gefahrenbezeichnung:** Xn Gesundheitsschädlich, F Leicht entzündlich

**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:** R11 Leicht entzündlich. R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut. R36/38 Reizt die Augen und die Haut. R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

**Klassifizierungssystem:** Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**Chemische Charakterisierung:**

Gemisch aus den nachfolgend aufgeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

| Bezeichnung   | CAS-Nr.    | EINECS-Nr. | Konzentration | Einstufung                       |
|---|------------|------------|---------------|----------------------------------|
| n-Butylacetat   | 123-86-4   | 204-658-1  | 25 - 50 %     | R10-66-67                        |
| Xylol (Isomergemisch)                                   | 1330-20-7  | 215-535-7  | 10 - 25 %     | Xn, Xi; R10-20/21-38             |
| Ethylacetat   | 141-78-6   | 205-500-4  | 2,5 - 10 %    | Xi, F; R11-36-66-67              |
| Aromatisches Kohlenwasserstoffgemisch im C9-C10-Bereich | 64742-95-6 | 265-199-0  | 2,5 - 10 %    | Xn, Xi, N; R10-37-51/53-65-66-67 |
| Methylethylketon  | 78-93-3    | 201-159-0  | 2,5 - 10 %    | Xi, F; R11-36-66-67              |
| Testbenzin TB 80/110                                    |            |            | 2,5 - 10 %    | Xn, Xi, F, N; R11-38-51/53-65-67 |
| Toluol  | 108-88-3   | 203-625-9  | 2,5 - 10 %    | Xn, Xi, F; R11-38-48/20-63-65-67 |
| Ethanol   | 64-17-5    | 200-578-6  | < 2,5 %       | F; R11                           |
| Aceton  | 67-64-1    | 200-662-2  | < 2,5 %       | Xi, F; R11-36-66-67              |
| Isopropanol   | 67-63-0    | 200-661-7  | < 2,5 %       | Xi, F; R11-36-67                 |
| 1-Propanol  | 71-23-8    | 200-746-9  | < 2,5 %       | Xi, F; R11-41-67                 |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat                           | 108-65-6   | 203-603-9  | < 2,5 %       | Xi; R10-36                       |



## Sicherheitsdatenblatt (gem. 1907/2006/EG, Artikel 31)

Druckdatum 14.02.2011

überarbeitet am 14.02.2011

Seite 2/6

Waschverdünnung SK 214

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise:** Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung über mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

**nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

**nach Augenkontakt:** Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**nach Verschlucken:** Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

**Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen.

**Zusätzliche Hinweise:** Im Brandfall gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen (Berstgefahr).

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

### 7. Handhabung und Lagerung

**Handhabung:**

**Hinweise zur sicheren Handhabung:** Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

**Lagerung:**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern. Gesetze und Vorschriften zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen beachten. Die Vorgaben der TRbF 20 sind zu beachten.

**Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten. In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

**Lagerklasse:** Keine Angaben

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Leicht entzündlich



## Sicherheitsdatenblatt (gem. 1907/2006/EG, Artikel 31)

Druckdatum 14.02.2011

überarbeitet am 14.02.2011

Seite 3/6

Waschverdünnung SK 214

### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

| CAS-Nr.   | Stoffbezeichnung              | Wert                       |                                       |
|-----------|-------------------------------|----------------------------|---------------------------------------|
| 123-86-4  | n-Butylacetat                 | MAK 480 mg/m <sup>3</sup>  | 100 ml/m <sup>3</sup>                 |
| 1330-20-7 | Xylol (Isomerenmischung)      | AGW 440 mg/m <sup>3</sup>  | 100 ml/m <sup>3</sup> 2(II); DFG, H   |
| 141-78-64 | Ethylacetat                   | AGW 1500 mg/m <sup>3</sup> | 400 ml/m <sup>3</sup> 2(I); DFG, Y    |
| 78-93-3   | Methylethylketon              | AGW 600 mg/m <sup>3</sup>  | 200 ml/m <sup>3</sup> 1(I); DFG, H, Y |
| 108-88-3  | Toluol                        | AGW 190 mg/m <sup>3</sup>  | 50 ml/m <sup>3</sup> 4(II); DFG, H, Y |
| 64-17-5   | Ethanol                       | AGW 960 mg/m <sup>3</sup>  | 500 ml/m <sup>3</sup> 2(II); DFG, Y   |
| 67-64-1   | Aceton                        | AGW 1200 mg/m <sup>3</sup> | 500 ml/m <sup>3</sup> 2(I); DFG       |
| 67-63-0   | Isopropanol                   | AGW 500 mg/m <sup>3</sup>  | 200 ml/m <sup>3</sup> 2(II); DFG, Y   |
| 108-65-6  | 2-Methoxy-1-methylethylacetat | AGW 270 mg/m <sup>3</sup>  | 50 ml/m <sup>3</sup> 1(I); DFG, EU, Y |

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Atemschutz:** Nur an Arbeitsplätzen mit Absaugung verwenden. Sonst bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät nutzen.

**Handschutz:** Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe gem. DIN EN 374. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine genaue Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Berücksichtigung von Durchbruchzeiten, Permeationsraten (DIN EN 374 Teil 3) und Degradation.

**Handschuhmaterial:** Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vom Handschuhhersteller vor dem Einsatz überprüft werden.

Empfohlene Materialien: Nitrilkautschuk (z.B. Typ Sol-Vex 37-185 des Herstellers Ansell GmbH mit einer Durchbruchzeit bis 30 Minuten), Butylkautschuk oder (Fluor-)Elastomeren-Gemisch.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:** Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfragen und einzuhalten.

**Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille tragen.

**Körperschutz:** Geeignete Arbeits-/Schutzkleidung tragen.



## Sicherheitsdatenblatt (gem. 1907/2006/EG, Artikel 31)

Druckdatum 14.02.2011

überarbeitet am 14.02.2011

Seite 4/6

Waschverdünnung SK 214

### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

|  |  |
|--|--|
| <b>Form:</b>                                   | Flüssig  |
| <b>Farbe:</b>                                  | Gemäß Produktbezeichnung   |
| <b>Geruch:</b>                                 | Charakteristisch   |
| <b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>            | Nicht bestimmt   |
| <b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>                | 50 - 158 °C  |
| <b>Flammpunkt:</b>                             | < 21°C   |
| <b>Zündtemperatur:</b>                         | 250°C  |
| <b>Selbstentzündlichkeit:</b>                  | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.   |
| <b>Explosionsgefahr:</b>                       | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich. |
| <b>Explosionsgrenzen:</b>                      | <b>untere</b> 1,1 Vol %, <b>obere</b> 11,5 Vol %   |
| <b>Dampfdruck (bei 20°C):</b>                  | 97 hPa   |
| <b>Dichte (bei 20°C):</b>                      | 0,86345 g/cm <sup>3</sup>  |
| <b>Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser:</b> | Nicht bzw. wenig mischbar  |
| <b>Kinematische Viskosität:</b>                | bei 20 °C < 20 s (DIN 53211/4)   |
| <b>Lösemittelgehalt:</b>                       | 98,2 % organische Lösemittel   |
| <b>Wassergehalt:</b>                           | 1,8 % Wasser   |

### 10. Stabilität und Reaktivität

**Thermische Zersetzung/zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**Zu vermeidende Bedingungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### 11. Toxikologische Angaben

#### **Akute Toxizität: Einstufungsrelevante LD/LC50 - Werte:**

|  |                      |                    |
|--|----------------------|--------------------|
| 1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)          | oral LD 50:          | 8700 mg/kg (rat)   |
|  | dermal LD 50:        | 2000 mg/kg (rab)   |
|  | inhalativ LC 50/4h:  | 6350 mg/l (rat)    |
| 64742-95-6 Aromatisches Kohlenwasserstoff- | oral LD 50           | > 6800 mg/kg (rat) |
| -gemisch im C9-C10-Bereich                 | dermal LD 50:        | > 3400 mg/kg (rab) |
|  | inhalativ (LC 50/4h) | > 10,2 mg/l (rat)  |
| Testbenzin TB 80/110                       | oral LD 50           | > 7000 mg/kg (rat) |
|  | dermal LD 50:        | > 3000 mg/kg (rat) |
|  | inhalativ (LC 50/4h) | 84-88 mg/l (rat)   |



## Sicherheitsdatenblatt (gem. 1907/2006/EG, Artikel 31)

Druckdatum 14.02.2011

überarbeitet am 14.02.2011

Seite 5/6

Waschverdünnung SK 214

### **Primäre Reizwirkung:**

**an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute

**am Auge:** Reizwirkung

**Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

**Zusätzliche toxikologische Hinweise:** Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf: Gesundheitsschädlich. Reizend

### **12. Umweltspezifische Angaben**

**Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Bioakkumulationpotential:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Mobilität im Boden:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Ökotoxische Wirkungen: Bemerkung:** Schädlich für Fische

#### **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 wassergefährdend (Selbsteinstufung gem. VwVwS vom 17.05.1999). Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund. Schädlich für Wasserorganismen.

#### **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**

- **PBT:** Nicht anwendbar

- **vPvB:** Nicht anwendbar

### **13. Hinweise zur Entsorgung**

**Produkt:** Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Empfohlen wird die stoffliche Verwertung als „andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen“ (ASN 07 07 04).

**Ungereinigte Verpackungen:** Dicht verschlossen an den Hersteller/Vertreiber zurückgeben.

### **14. Angaben zum Transport**

#### **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**

ADR/RID-GGVS/E-Klasse: 3 Entzündbare flüssige Stoffe

Verpackungsgruppe: II

Kemler-Zahl: 33

UN-Nummer: 1993

Gefahrzettel: 3

Bezeichnung des Gutes: Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g., (Ethylacetat, Benzin)

#### **Seeschifftransport IMDG/GGVSee:**

IMDG/GGVSee-Klasse: 3

UN-Nummer: 1993

Verpackungsgruppe: II

Label: 3

EMS-Nummer: F-E,S-E

Marine pollutant: Nein

Richtiger technischer Name: Flammable liquid, n.o.s., (ethyl acetate, gasoline)

